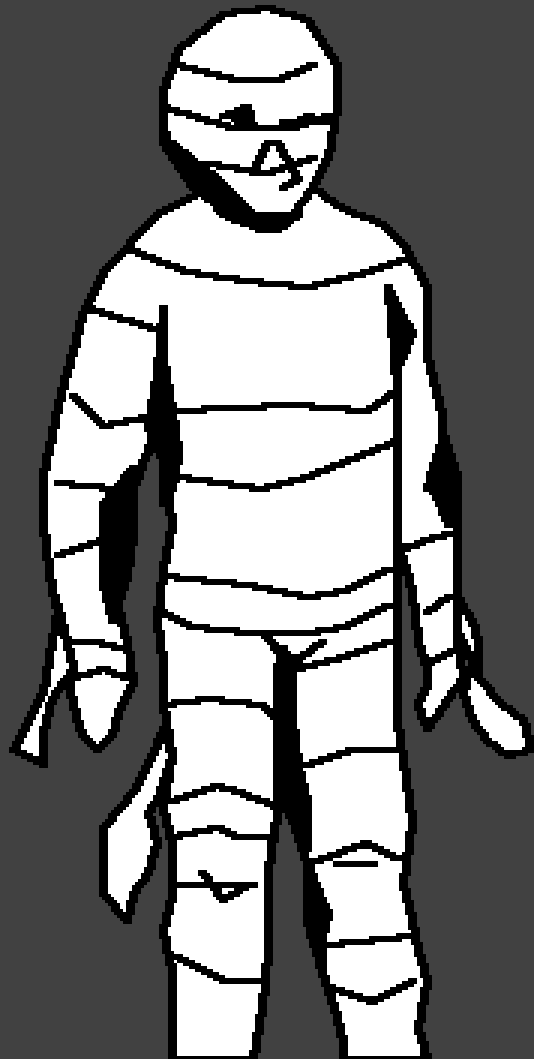


Bibel fuer Kinder  
zeigt:



ELISA, DER  
WUNDERMANN



Text: Edward Hughes

Illustration: Lazarus

Adaption: Ruth Klassen

Deutsche Übersetzung ©2000  
Importantia Publishing

Produktion: Bible for Children  
[www.M1914.org](http://www.M1914.org)

©2007 Bible for Children, Inc.

Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren oder drucken aber nicht verkaufen.



Es gab nicht genug Ochsen,  
um den Pflug zu ziehen.  
Es wurde noch einer mehr  
gebraucht. Das konnte den  
jungen Bauern mit Namen  
Elisa nicht abhalten.



Er spannte sich selbst mit  
den Ochsen zusammen davor  
und ersetzte den fehlenden.  
Er muss ein kräftiger, kluger  
und schwer arbeitender  
Mann gewesen sein.





Während Elisa pflügte, kam Gottes Prophet Elia vorbei und rief ihn. Der junge Mann verließ seinen Bauernhof um Gottes Diener zu sein. Eines Tages nahm Gott den Elia in einem Wirbelwind in den Himmel auf.

Nun war Elisa der Prophet Gottes für Israel.





Obwohl Elisa traurig war,  
weil Elia gegangen war,  
betete er, dass Gott  
ihm Macht wie Elia geben  
würde. Elisa hob Elias  
Mantel auf

und schlug damit  
auf das fließende  
Wasser des  
Flusses, wie auch  
Elia getan hatte.



Das Wasser teilte sich!  
Nun wusste Elisa, dass  
Gott bei ihm war.





Während Elisa zu einer Stadt namens Bethel ging, verspotteten ihn einige Jugendliche und riefen: "Komm herauf, du Glatzkopf!" Sie kümmerten sich nicht darum, dass Elisa Gottes Diener war.





Etwas  
Schockierendes  
geschah mit  
ihnen. Zwei  
Bärinnen kamen  
aus dem Wald  
und zerissen  
zweiundvierzig  
von den  
Jugendlichen.



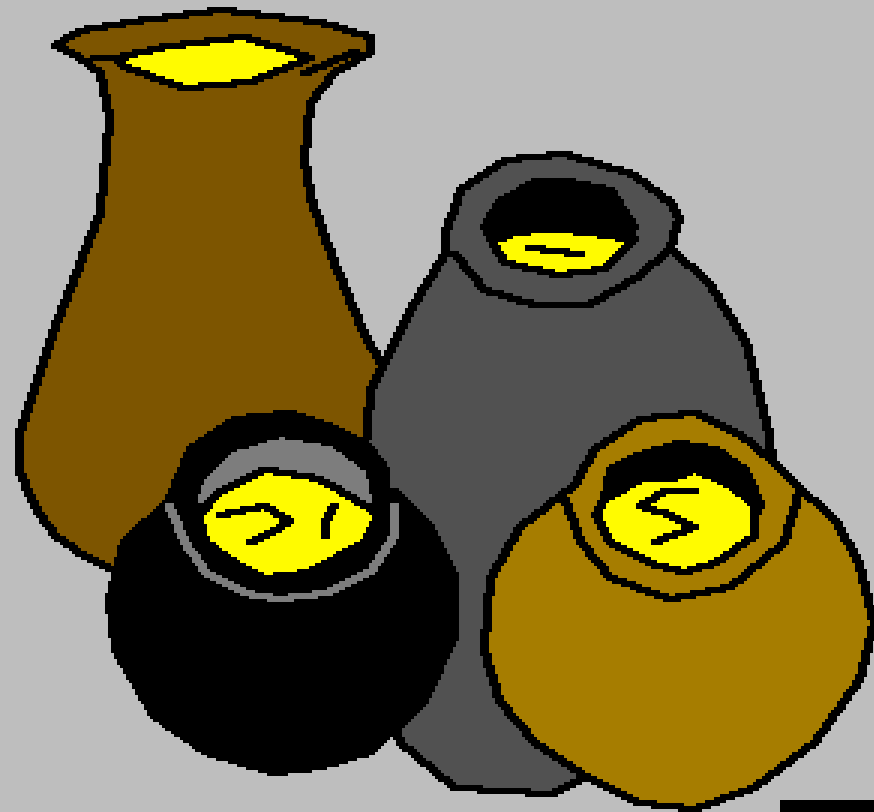
Eines Tages traf Elisa eine Witwe, die ihre Schulden nicht zurückzahlen konnte.



Um sein Geld zu bekommen, wollte der Gläubiger die beiden Söhne der Witwe als Sklaven nehmen. "Geh, borge Gefäße von all deinen Nachbarn, leere Gefäße", sagte Elisa. Gott wollte für diese Frau ein Wunder tun.



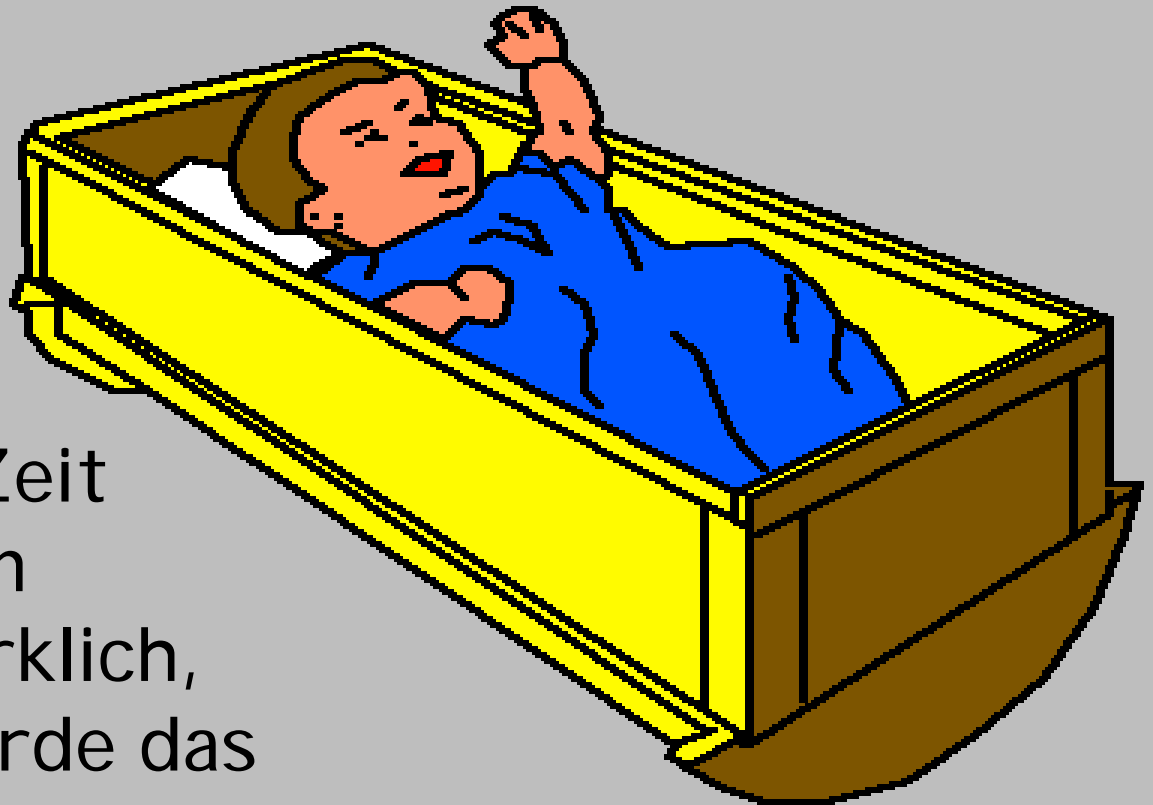
Die Witwe hatte nur einen kleinen Krug Öl im Haus. Aber von diesem kleinen Krug goss sie genug Öl aus, sodass sie alle diese Gefäße füllen konnte. Wenn sie in jenen Tagen schon Badewannen gehabt hätten, meinst du, dass Gott auch diese gefüllt hätte? Die Witwe verkaufte das Öl und rettete ihre Söhne.



Eine andere Frau und ihr Mann richteten ein besonderes Zimmer in ihrem Haus ein, damit Elisa dort wohnen konnte, wenn er unterwegs war. In das Zimmer stellten sie ein Bett, einen Tisch, einen Stuhl und eine Lampe. Dieses Zimmer war immer reserviert für Elisa.



Elisa fragte sich, wie er diesem Ehepaar die Freundlichkeit vergelten könnte. Als er erfuhr, dass sie keine Kinder hatten, sagte er etwas, was die Frau kaum glauben konnte. "Nächstes Jahr etwa um dieselbe Zeit wirst du einen Sohn umarmen." Und wirklich, ein Jahr später wurde das Baby geboren.



Einige Jahre später war dasselbe Kind mit seinem Vater auf dem Feld. "Mein Kopf, mein Kopf", weinte der Junge. Als sie den Jungen zu seiner Mutter brachten, saß er auf ihren Knien bis zum Mittag und dann starb er. Die Mutter legte den Jungen auf das Bett in Elisas Zimmer. Wer, meinst du, könnte ihr helfen?



Hast du "Elisa" gesagt? Das stimmt! Sie sattelte einen Esel und eilte mit Höchstgeschwindigkeit los, um ihn zu finden. Elisa kam in ihr Haus, ging allein die Treppen hoch und betete zum HERRN. Gott

brachte den Jungen ins Leben zurück. Elisa rief die Frau

und sagte:  
"Nimm deinen Sohn!" Wie glücklich muss sie gewesen sein!



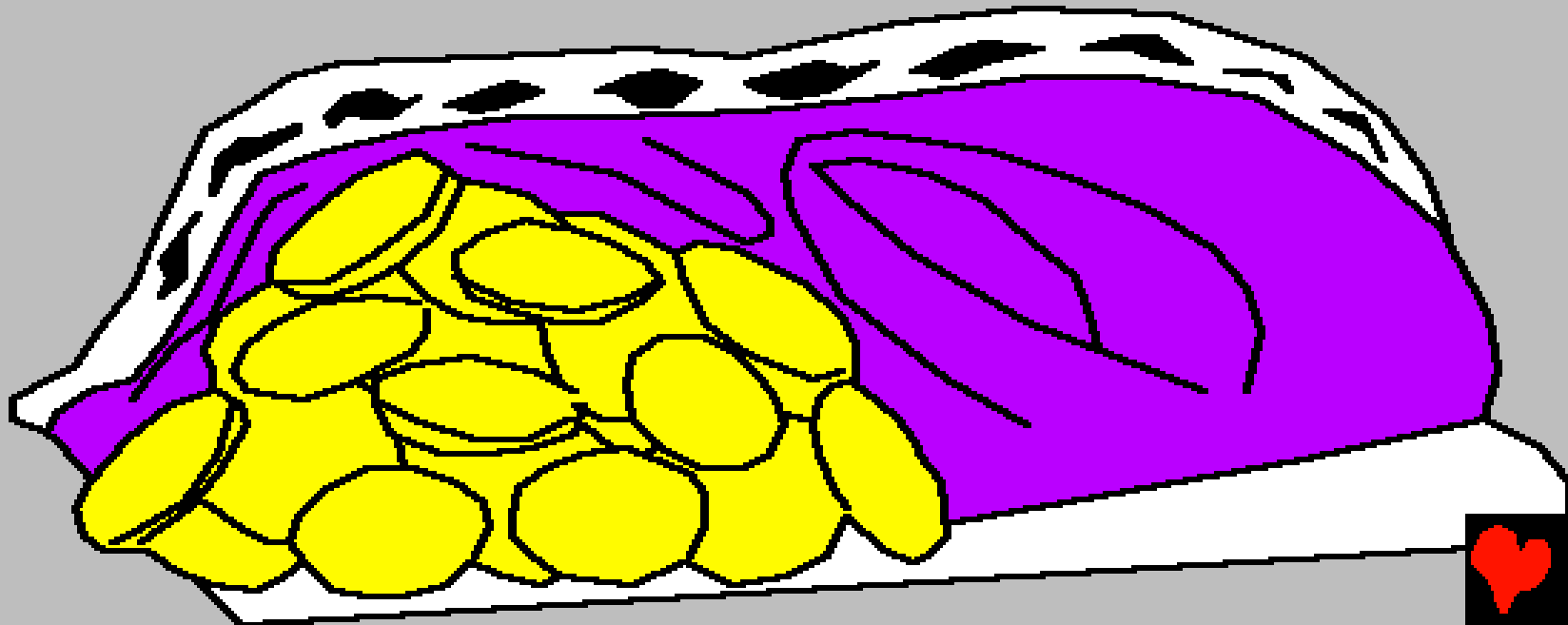
Im Nachbarland Syrien lebte ein Kommandeur mit Namen Naaman. Er war mutig und stark, aber er hatte eine schreckliche Hautkrankheit, genannt Lepra.



Naamans Frau hatte ein junges Sklavenmädchen, die eine Gefangene aus Israel war. Dieses junge Mädchen sagte: "Wenn nur Naaman bei dem Propheten wäre, der in Israel ist! Denn dieser würde ihn heilen von seiner Lepra."



Naaman zog sofort los, um den Propheten zu treffen. Er nahm Silber, Gold und schöne Kleider als Geschenke mit.





Elisas Diener kam  
heraus und sagte:  
"Geh und wasche  
dich im Fluss  
Jordan siebenmal  
und dann wirst du  
rein sein."  
Naaman war  
wütend.





Konnte er sich nicht in den sauberen, frischen Flüssen seines Heimatlandes Syrien waschen? Verärgert drehte er sich um und wollte nach Hause gehen.





Naaman hatte Glück, denn sein Diener redete auf ihn ein, damit er dem Befehl Elisas gehorchte. So ging Naaman dann doch hin und tauchte siebenmal im Jordan unter. Und Naaman, der Aussätzige, war geheilt.



Dann diente  
Naaman dem  
wahren Gott,  
Elisas Gott, dem  
HERRN, der ihm  
von der Lepra  
geheilt hatte.





Gott benutzte seinen Diener Elisa sogar noch nach seinem Tod. Eines Tages wurde ein Mann in der Höhle begraben, wo Elisa vor langer Zeit auch begraben worden war. Als

der tote Körper des Mannes mit den Knochen des Propheten

zusammentraf, wurde der Mann zum Leben erweckt und stand auf seinen Füßen.



Gott hat wirklich  
seine große Macht  
durch seinen  
treuen Diener  
Elisa gezeigt.



# "ELISA, DER WUNDERMANN"

Die Geschichte aus Gottes Wort, die Bibel,

steht in

2 Könige 2-13

"Der Zugang zu Deinem Wort gibt Licht."

Psalm 119:130



Das Ende



Gott weiß das wir Boeses getan haben. Das Boese nennt Er Sünde. Die Strafe für die Sünde ist der Tot.

Gott liebt uns so sehr das Er seinen Sohn, Jesus, gesant hat. Jesus starb am Kreutz als Strafe fuer unsere Sünden. Jesus wurde aus den Toten auferweckt und für zurück in den Himmel. Deshalb kann Gott unsere Sünden vergeben.

Wenn du deine Sünden verlassen willst, dann sprich zu Gott: Ich glaube Jesus starb für mich und lebt wieder. Komme in mein Leben und vergebe mir meine Sünden so das ich neues Leben habe und ich dann mit dir für ewig lebe. Hilf mir auch fuer Dich als dein Kind zu leben.

Amen. Johannes 3.16

Lies die Bibel und bete zu Gott jeden Tag!

